

Bartreng
liewen.
CSV WIELEN.



EISE WAHLPROGRAMM A KUERZFORM



Är Équipe fir Bartreng
Gemengewahlen 2017

Eis Gemenge
liewen.

CSV WIELEN.



csv.lu

KLOER, NO & GERECHT.

Liebe Wählerinnen und Wähler!

Die CSV Bartringen ist bestens vorbereitet für die kommende Mandatsperiode. Unser Programm enthält zukunftsorientierte Projekte für Bartringen und Bartringen-Helfent. Unsere Politik orientiert sich an den Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie bemüht sich um ein Gesamtkonzept, um Weitsicht und um mehr Basisdemokratie.

Ein Wechsel im Schöffenrat tut jeder Gemeinde gut. Das bewirkt eine neue Dynamik und bringt eine Gemeinde voran.

Die CSV hat eine konstruktive Opposition betrieben und ist, mit erfahrenen und neuen kompetenten Kandidatinnen und Kandidaten, gut aufgestellt, um in Zukunft Verantwortung zu übernehmen.

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!

Stärken Sie die CSV! Wählen Sie den Wechsel!



Chères électrices, chers électeurs,

Le CSV Bertrange s'est préparé au mieux pour entamer la prochaine mandature. Notre programme comporte de solides projets pour Bertrange et Bertrange-Helfent. Notre politique s'oriente aux critères de la durabilité. Elle se veut prévoyante. On s'appliquera à renforcer la démocratie directe.

Un changement au sein du collège du bourgmestre et des échevins fait du bien à chaque commune. Cela provoque une nouvelle dynamique pour faire progresser la commune.

Le CSV a pratiqué une opposition constructive dans le passé. Sept nouveaux candidats renforcent notre équipe qui se présente aux élections. Cette équipe est composée de personnes chevronnées et compétentes.

Ainsi, le CSV est prêt à assumer des responsabilités.

Faites-nous confiance !

Renforcez la position du CSV ! Votez pour le changement !



Dear voters!

We, the CSV Bartringen, have invested a lot of time and effort into preparing our program for the forthcoming six-year term. Please take a moment and consider the exciting projects we have in mind for Bartringen and Bartringen-Helfent. Our policies are based on sustainability, they strive for a coherent concept, foresight and more grassroots democracy.

A change in the local administration can be beneficial for a local community. It creates a new dynamic and new opportunities for residents, associations and businesses.

The CSV has been a constructive opposition in the past. We have reinforced our team with seven new candidates, all experienced, competent and highly motivated people who ask for your support in the municipal elections.

The CSV is ready to assume responsibilities.

Give us your confidence!

Strengthen the CSV! Vote for change!



Unser Programm für die Gemeinde Bartringen.

Das Wichtigste – kurz und bündig

Vorbemerkungen:

Unsere Projekte werden gemäß den Kriterien der Nachhaltigkeit verwirklicht werden. In die konkrete Planung sind möglichst viele Bürgerinnen und Bürger einzubinden. Manche Vorschläge sind kurzfristig, andere mittelfristig, weitere erst längerfristig realisierbar, fühlen wir uns doch dem Prinzip einer weitsichtigen Politik verpflichtet.

Unsere Zielsetzungen für

1. eine angemessene Entwicklung der Ortschaft

Wohnraum

- Verwirklichung von sozialem Wohnungsbau
- Erwerb von alten Häusern, Höfen, Scheunen, Grundstücken für Renovierung bzw. subventionierten Wohnungsbau
- Zusammenarbeit mit der SNHBM

Helfent

- Vergrößerung und Neugestaltung des Park Helfent mit Kiosk, Getränkeausschank, Sportterrain, Versamlungs- und Begegnungssaal in Helfent

Logistikzentrum

- Delokalisierung der Gemeindeateliers verbunden mit Lagerhallen für gemeindeeigenes Material und mit einem neuen Recyclingpark

Verkehrssicherheit

- Bau einer sicheren Überführung für Fußgänger und Radfahrer über die verkehrsdichte Straße zwischen den Waldteilen auf der Leudelinger Strecke

Parking

- Überdenken des Parkingmanagements im Zentrum und besonders in Helfent

Bahnhofsgegend

- Vorbereitende Studien und evt. „Architekten-Concours“ für die Gelände-nutzung in der Umgebung des Bahnhofs nach der Verlegung der Benzintanks

Kanalnetz

- Ausarbeiten eines Investitions- und Unterhaltsplans
- Erneuerung wichtiger Teile der Kanalisation zur Vermeidung von Überschwemmungen



Ortsteile

- attraktive Gestaltung von neuen Ortsvierteln, in denen zurzeit noch Bepflanzungen oder Spielplätze fehlen (Beispiel: Um Päschen)

2. für Jung und Alt und alle Gruppen der Gesellschaft

Haus der Begegnung

- „Duerfhaus“: Renovierung und Ausbau als Ort der Begegnung mit einem Programm, das die verschiedenen Generationen, Nationen und Kulturen zusammenführt
- Treffpunkt für Eltern und Kinder

Angebote für junge Menschen und Familien

- Überarbeiten bzw. Ausarbeiten des pädagogischen Konzeptes für den „Service d'Éducation et d'Accueil“ und für das Jugendhaus
- Chalets in unseren Wäldern aufwerten und neu gestalten (für Feiern und Schulausflüge)
- Jugendgemeinderat
- Naturerlebnispark (Baumwipfelpfad, Baumhütten, Niederseilgarten, Waldspielplatz, Abenteuerspielplatz, Grillplätze, Lagerfeuerstätte) mit Restauration, Terrasse
- Youth Guide mit Informationen über Schule, Gesundheit, Freizeitmöglichkeiten, Arbeit
- Förderung von Mehrgenerationenwohnungen

Begegnungen von Jung und Alt

- Initiierung und Förderung von Begegnungen zwischen Senioren, Kindern und Jugendlichen

3. die Senioren

Infrastrukturen

- neue integrative Struktur im „Bongert“ mit Alters- und Pflegeheim, neuer Parkanlage und Spielplatz
- Betreutes Wohnen im Ortskern

Dienste

- Sicherstellung einer optimalen Betreuung
- Zusammenarbeit zwischen „Club am Schloss“ und Altersheim mit dem Ziel, die dort lebenden Menschen gut in der Ortschaft zu integrieren
- Einführung des Rufbusses
- Anpassung des Notrufdienstes für ältere Menschen an die modernen technischen Gegebenheiten



4. die Wirtschaft

Ausbau der wirtschaftlichen Strukturen
Infrastruktur und Hilfe für neue Unternehmen: Startups
Einsatz für das Geschäftsleben im Ortskern

- Verbleib und Ansiedlung von Geschäften



5. den Klimaschutz und die Umwelt

Energie

- Entwicklung und Verwirklichung eines umfassenden Energiekonzeptes

Müll

- Ausbau des Recyclings (Mülltrennung bei Veranstaltungen, längere Öffnungszeiten des Recyclingparks)

Sanfte Mobilität

- weitere Fahrradstationen und sichere Fahrradwege
- Sichere Wege für Fußgänger und Kinder/Fahrräder
- kleine Brücke über die Péitruss beim Heizblockwerk zur besseren Anbindung an die Unterführung der Umgehungsstraße
- Anbindungsweg der Ortschaft an den „Leidelenger Bësch“, damit dieser Wald sicherer von Fußgängern und mit Fahrrädern zu erreichen ist
- Umsetzung des DIGI-Konzeptes
- Park & Ride



6. die Lebensqualität

Dienstleistungen

- Hilfsangebote für die verschiedenen Lebensalter
- bürgerfreundliche Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung
- Einrichtung gemeinschaftlicher Gartenanlagen und Obstgärten („Bongert“), die öffentlich sind und von den Einwohnern genutzt werden können

Informationspolitik

- Funktionstüchtiger Ausbau des SMS-Warnsystems
- Neugestaltung des Gemeindeblattes: lebendiger, farbiger, neue Rubriken, Agenda
- Übersichtskarte mit Angabe der Freizeitmöglichkeiten (Parkanlagen, Spielplätze, Fahrradwege und Wanderwege)
- Sicherstellung der Mehrsprachigkeit

Wohnqualität

- Lärmbekämpfung auf verschiedenen Ebenen, u. a. was Bau- und Gartengeräte anbelangt sowie lärmintensive Betriebe, durch welche das Leben der Anwohner beeinträchtigt wird

Infrastrukturen

- Öffentliche Toiletten bei den großen Spielplätzen
- Hundetoiletten in verschiedenen Ortsteilen

Belebung des Ortszentrums

- Einführung einiger Markttage mit unterschiedlichen Angeboten (Beispiel: Ambiance& Jardins, um das Dorfzentrum zu beleben)

Vereine

- Förderung von jungen Talenten in Sport und Kultur
- besondere Unterstützung der kulturellen Vereine

Sicherheit

- Sensibilisierungskampagne zur Rekrutierung von Personen, die sich bei der Feuerwehr und beim Rettungsdienst engagieren



Klarstellung: Die von den CSV-Gemeinderäten mitgetragenen Projekte der vergangenen Mandatsperiode (neue Sporthalle, neues Gebäude des Service d'Education et d'Accueil Bertrange (SEA) bei der Gemeinde, Jugendhaus, Entwicklung eines neuen PAGs) wird die CSV zu einem guten Ende führen.

Ein ausführlicheres Programm, in dem einzelne Programmpunkte näher beschrieben werden, ist zu finden auf unserer Internetseite:

<https://bartreng.csv.lu/> in der Rubrik „Gemengewahlen 2017“.

100%
ENGAGÉIERT
fir bezuelbart
Wunnen.



csv.lu

KLOER, NO & GERECHT.

Notre programme pour la commune de Bertrange

L'essentiel - bref et concis

Remarques préalables

Nos projets seront réalisés suivant les critères de la durabilité. Ils doivent répondre à l'objectif de « promouvoir un projet collectif visant à rendre compatible, à long terme, les exigences de l'environnement et du développement économique et social » (Cunha).

Nous nous efforcerons de solliciter la collaboration du plus grand nombre possible de concitoyennes et concitoyens lors des planifications. Certains de nos projets peuvent être réalisés à court terme, d'autres à moyen terme, d'autres encore à long terme seulement, étant donné que nous poursuivons une politique de prévoyance.

Nos objectifs

1. pour le développement de la localité

Logement

- réalisation de logements à bon marché
- acquisition de vieux bâtiments à rénover et de terrains pour la création de logements subventionnés
- coopération avec la SNHBM

Helfent

- agrandissement et réaménagement du Parc Helfent avec kiosque, débit de boissons, terrasse et terrain de jeux
- salle de réunions et de rencontre à Helfent

Centre logistique communal

- délocalisation des ateliers communaux et aménagement d'un nouveau centre de recyclage ainsi qu'un entrepôt pour le matériel de la commune

Passerelle dans la forêt

- construction d'une passerelle pour traverser en sécurité la route très fréquentée vers Leudelage dans forêt dite de Leudelage

Stationnement

- revoir la gestion du stationnement à Helfent

Alentours de la Gare

- étude et éventuellement un concours d'architectes pour les alentours de la Gare, afin de préparer la vie une fois les réservoirs de stockage des produits pétroliers démolis

Réseau des canalisations

- développement d'un plan d'investissement et d'entretien pour le réseau des canalisations en vue d'une évacuation des eaux usées et pluviales tenant compte du développement de la localité afin de parer aux inondations des caves et garages



Quartiers

- aménagement attractif des nouveaux quartiers qui manquent encore de plantations et d'une aire de jeux (exemple : Um Päschi)
- passage souterrain pour piétons et cyclistes dans le prolongement de la rue Aline Mayrisch-de Saint-Hubert pour faciliter l'accès des habitants de l'autre côté de la ligne ferroviaire au centre

2. pour les différents groupes de la population et les différentes générations

Maison de rencontre

- « Duerfhaus » : rénovation et aménagement comme lieu de rencontre avec un programme apte à réunir les différentes générations et les ressortissants des différentes nations et cultures
- lieu de rendez-vous pour parents et enfants

Offres pour les jeunes et les familles

- évaluation resp. élaboration d'un concept pédagogique pour le Service d'Éducation et d'Accueil ainsi que pour la Maison des Jeunes
- rénovation et revalorisation des chalets dans nos forêts (pour des fêtes et des excursions scolaires)
- parc naturel de loisirs (sentier de cimes, cabanes perchées, places de jeux, accrobranche/parcours des « enfants perchés », emplacements pour barbecue, place pour feu de camp)
- conseil pour jeunes (« Jugendgemengerot »)
- « Youth Guide » avec des informations sur l'école, la santé, les activités de loisirs, le travail
- promotion d'habitats intergénérationnels

Rencontres entre jeunes et personnes plus âgées

- initier et promouvoir ces rencontres



3. pour les seniors

Infrastructures

- construction d'une nouvelle structure « Am Bongert » : maisons de retraite et de soins, un parc et une place de jeux
- logements encadrés au centre de Bertrange
- mettre en place davantage de bancs sur les chemins piétonniers



Services

- prise en charge optimale de la personne âgée et/ou dépendante
- coopération entre « Club am Schloss » et les maisons de retraite, afin d'intégrer les personnes âgées au mieux dans la vie de la localité
- introduction du « Ruffbus »
- adapter le service de secours pour personnes âgées aux données techniques modernes

4. pour l'économie

- Extension des structures du secteur économique
Infrastructure et aide pour de nouvelles entreprises :
start-up (jeunes entreprises innovantes)
- Engagement pour le commerce local



5. pour la protection de l'environnement et le climat

Énergie

- développement et réalisation d'un concept énergétique étendu

Déchets

- efforts supplémentaires dans le domaine du recyclage (tri des déchets lors des manifestations, élargissement des heures d'ouverture du centre de recyclage)

Mobilité douce

- extension des stations de vélo et des pistes cyclables garantissant une grande sécurité
- extensions des chemins piétonniers dans l'intérêt de toutes les personnes, notamment des enfants et des personnes âgées
- construction d'un petit pont au-dessus de la Pétrusse près de la centrale de cogénération pour permettre un meilleur accès au passage souterrain du contournement
- chemin de liaison entre Bertrange et la forêt dite de Leudelange afin de garantir un accès plus sécurisé pour les piétons et les cyclistes
- mise en œuvre du concept DIGI
- développement du P&R



6. pour la qualité de vie

Services

- offres d'aide pour personnes de toutes âges
- heures d'ouverture de l'administration communale adaptées aux besoins des citoyens
- aménagement de jardins communs et de vergers ouverts à tous les habitants de Bertrange qui pourront en profiter

Politique d'information

- optimisation du sms-système d'avertissement
- nouveau concept pour le bulletin communal : plus vivant, nouvelles rubriques, agenda
- carte d'aperçu concernant les activités de loisirs (parcs, aires de jeux, pistes cyclables, promenades)

Qualité d'habitation

- lutte contre le bruit (e.a. recherche d'une solution pour les entreprises bruyantes situées dans des quartiers résidentiels)

Infrastructures

- construction de toilettes publiques sur les sites des grandes aires de jeux
- au moins une aire de jeux devrait posséder un espace couvert servant d'abri en cas d'averse ou de soleil très fort
- aménagement de toilettes pour chiens dans certains quartiers

Animation au centre de Bertrange

- introduction de quelques jours de marché avec des offres diverses (exemple : Ambiance & Jardins) afin d'animer le centre de la localité

Associations

- mesures de soutien pour les jeunes talents dans les domaines du sport et de la culture
- soutien particulier pour les associations culturelles
- adaptation des critères pour l'attribution des subsides

Sécurité

- campagne de sensibilisation pour encourager les citoyens de s'engager dans les services d'incendie et de sauvetage



Précision : Les projets qui ont eu le soutien de nos conseillers (nouveau hall sportif, nouveau bâtiment du Service d'Éducation et d'Accueil, Maison des Jeunes, Élaboration d'un nouveau plan d'aménagement) seront menés à bonne fin par le CSV.

Veuillez trouver notre programme avec certains points plus élaborés sur notre site internet :

<https://bartreng.csv.lu/> dans la rubrique « Gemengewahlen 2017 » !

100%
ENGAGÉIERT
fir eis Kanner.



csv.lu

KLOER, NO & GERECHT.

Our Electoral Programme for the Commune of Bertrange

Major points - in a nutshell

Preliminary remarks:

Nos Our projects will be realised in accordance with the criteria of sustainability. As many citizens as possible should be involved in the planning. Some proposals may be realised in the short term, others in the middle term, still others in the longer term, as we adhere to the principle of far-sighted politics.

Our goals for:

1. an adequate development of our town

Living space

- implementation of social housing
- purchase of older houses, farms, barns, land to be used for renovation or subsidised residential construction
- collaboration with the SNBHM

Helfent

- enlargement and redesign of Helfent Park with kiosk, refreshment stand, sports field
- assembly and meeting hall in Helfent

Logistics centre

- relocation of the town's workshop combined with a new recycling plant and equipment depot

Overpass in the woods

- construction of a secure footbridge over the busy road between the different wood parts on the way to Leudelange

Parking facilities

- reconsideration of the parking management particularly in Helfent

Station area

- studies and possibly an architectural competition for the redesign of the area around the station to replace the old fuel tanks

Sanitation system

- elaboration of an investment and maintenance plan
- upgrade of important components of the system to prevent flooding



Town districts

- attractive design for new town districts that are lacking plantings or playgrounds (for instance: Um Päschen)
- an underpass for pedestrians and cyclists in the extension of rue Aline Mayrisch de Saint-Hubert to allow the residents across the railway line to reach the centre safely and rapidly

2. the different sections of the population including the young and the senior citizens

Community House

- “Duerfhaus”: renovation and extension into a meeting place with a programme that brings together the different generations, nations and cultures
- meeting place for parents and children

Offers aimed at young people and families

- revising or expanding the pedagogical concept for the “Service d’Éducation et d’Accueil” and the Youth Centre
- Nature experience park (treetop trail, tree houses, forest playground, adventure playground, barbecue places, campfire sites, animal park) with food and drink stands and terrace
- Chalets in our woods to be upgraded and redesigned (for celebrations and school excursions)
- Youth town council
- Youth Guide with relevant information on school, health, leisure time activities, work
- promotion of multigenerational housing

Mixing young and old people

- initiating and promoting get-togethers between senior citizens and younger people



3. the senior citizens

Infrastructures

- new integrative structure at “Bongert” with retirement and nursing home, newly designed park and playground
- assisted living in the town centre
- additional benches on the walkways



Services

- ensuring optimal assistance
- collaboration between the "Club am Schloss" and the retirement home with the aim to integrate the people living there into the town
- introduction of the 'call-a-bus' system
- adaptation of the emergency call service for senior citizens to the modern technologies

4. the economy

- infrastructure and support for new companies: startups
- expansion of the economic structure
support for the local shops



5. climate protection and environment

Energy

- development and implementation of a comprehensive energy concept

Refuse

- expansion of recycling (separating refuse at public events, extended opening hours of the recycling plant)

Soft mobility

- additional bicycle stations and safe cycling paths
- safe paths for pedestrians and children and elderly people in particular
- little bridge over the Péitruss near the power station to improve the connection to the underpass of the bypass
- connection of the town to the 'Leidelenger Bësch' to make the woods more readily accessible to pedestrians and cyclists
- implementation of the DIGI concept
- P&R



6. the quality of life

Infrastructures

- public toilets near the large playgrounds
- a rain shelter on at least one centrally located playground
- dog toilets in different parts of the town

Services

- offers aimed at supporting the different age groups
- citizen-friendly opening hours of the town hall
- introduction of communal public gardens that can be used by all citizens

Information policies

- expansion of the SMS warning system
- redesign of the town's info bulletin: more lively, more colourful, new sections, agenda, over-view map indicating leisure spots (parks, playgrounds, cycling paths and trails)

Quality of living

- combating noise (solutions for noise-intensive firms)

Animation of the town centre

- introduction of several market days with diverse offers (example: "Ambiance et Jardins") to animate the town centre

Clubs

- promotion of young talents in sports and culture
- specific support of cultural clubs
- adaptation of the club subsidies

Security

- awareness-raising campaign to promote active interest in the fire brigade and the rescue team



Clarification: The projects endorsed by the CSV counsellors in the past mandate period (new sports hall, new building of the Service d'Education et d'Accueil Bertrange (SEA), Youth Centre, development of a new PAG) will be brought to a satisfactory conclusion by the CSV.

100%
ENGAGÉIERT
fir d'Mobilitéit.



csv.lu

KLOER, NO & GERECHT.



BEMTGEN-JOST Marie-France
Ugestallt bei den Hôpitaux Robert
Schuman, 54



DE FEUDIS Liliana
Juristin
63



HESS Dany (ép. WIRTZ)
Employée beim Staat
56



LEXIS Marc
Wirtschaftsinformatiker
39



LOVERRE Nino
Immobilienhändler
56



LUX Carlo
Conseiller, Diplom-Ingenieur
64



MANGEN Henri
Agronom, Reitstallbesitzer
59



PETERS Liette
Direktionsattachée
47



NILLES Claude
Jonken Entrepreneur
32



RAUCHS Marc
Conseiller, Fräiberuffer
44



SAUBER Claude
Concierge
51



SCHARS Nadine (ép. Lux)
Kiné
35



WEIRICH Guy
Conseiller, pensionnée Professor
68

KLOER, NO & GERECHT



3
CSV
CHRËSCHTLECH
SOZIAL
VOLLEKSPARTEI



Bemtgen-Jost Marie-France		
DeFeudis Liliana		
Hess Dany		
Lexis Marc		
Loverre Nino		
Lux Carlo		
Mangen Henri		
Nilles Claude		
Peters Liette		
Rauchs Marc		
Sauber Claude		
Schares Nadine		
WEIRICH Guy		